



Pfarrbrief

Frauenberg – Ardning - Hall

Februar 2016

JAHR DER BARMHERZIGKEIT

WIE GOTT MIR
SO ICH DIR
barmherzig

Papst Franziskus hat ein **Heiliges Jahr der Barmherzigkeit** ausgerufen. Es begann am 8. Dezember 2015 und wird am Christkönigssonntag, 20. November 2016, enden. Dieses Jahr soll „eine Zeit der Gnade für die Kirche sein und helfen, das Zeugnis der Gläubigen stärker und wirkungsvoller zu machen“. Zugleich ruft der Papst zu Pilgerfahrten nach Rom und anderen Wallfahrtsorten auf, wo „Kirchen der Barmherzigkeit“ sind. Von hoher kirchlicher Stelle wurde die **Pfarrkirche Frauenberg an der Enns** zu so einer Barmherzigkeitskirche ernannt.



Ein Heiliges Jahr bietet die Möglichkeit, die Erneuerung des Glaubens zu fördern. Die Christen sollten in diesen Monaten verstärkt darüber nachdenken, wie sie die Barmherzigkeit konkret leben könnten. Sie müssten ihr Gewissen, das gegenüber dem „Drama der Armut oft eingeschlafen ist, wachrütteln“, so der Papst. Die Bischöfe der Weltkirche forderte Franziskus auf, für die Dauer des Heiligen Jahres in ihrer Bischofskirche oder einer anderen, besonderen Kirche eine „**Pforte der Barmherzigkeit**“ zu öffnen, nach dem Vorbild des Petersdoms und der drei weiteren päpstlichen Basiliken Roms.

Am 3. Adventssonntag hat unser Herr **Abt Bruno Hubl** in Frauenberg die Heilige Pforte geöffnet (siehe Fotos). Mögen die Menschen, die nach Frauenberg kommen, die Barmherzigkeit Gottes erahnen und annehmen können, und diese Barmherzigkeit auch in eine Welt übersetzen, die brutal geworden ist.

herzigkeit auch in eine Welt übersetzen, die brutal geworden ist.

Leibliche Werke der Barmherzigkeit:

Hungernde speisen – Durstigen zu trinken geben – Nackte bekleiden – Fremde beherbergen – Kranke besuchen – Sich um Gefangene sorgen – Tote in Würde verabschieden.

Geistliche Werke der Barmherzigkeit:

Unwissende lehren – Zweiflern raten – Trauernde trösten – Sünder zurechtweisen – Jenen, die Leid zufügen, verzeihen – Lästige ertragen – Für alle beten.



Liebe Christen unseres Pfarrverbandes, liebe Gäste!

Vor Ihnen / euch liegt der erste, **gemeinsame** Pfarrbrief der katholischen Gemeinden von Frauenberg-Ardning und Hall.

In einer Welt, die so zerrissen scheint, sollten wir Christen wieder mehr „an einem Strang“ ziehen. Wir alle sind verbunden durch das Sakrament der Taufe, geeint in Jesus Christus. Wir alle haben gleiche Ziele und Interessen: Es ist der Glaube an den liebenden Gott, der uns alle verbindet zu einer Gemeinschaft, die besonders im Feiern und im Füreinander-Einstehen stark ist.

Ein gemeinsamer Pfarrbrief, ein Pfarrverband, heißt nicht, dass wir Althergebrachtes oder irgendeine Form der Selbstständigkeit nun vollends aufgeben müssten. Da es aber viele Gemeinsamkeiten gibt, soll ein stärkeres Miteinander gefördert werden. Hier ist in den letzten Monaten schon viel geschehen, wofür ich sehr dankbar bin. Beispielsweise die gegenseitigen Gottesdienstbesuche, das frohe Miteinander aller Pfarrgemeinderäte, etc., etc.

In wenigen Wochen feiern wir das Hl. **Osterfest**. Inmitten seiner Jünger erscheint Jesus Christus als der Auferstandene. Ja, er trägt ihnen auf – auch wenn sie anfangs (wie Thomas) zweifeln – hinauszugehen und die Botschaft des Lebens in die Welt zu tragen. Ostern ist daher im wahrsten Sinne des Wortes das Fest des Aufbruchs. Es bricht die Tür zum ewigen Leben für uns auf, durch Christi Auferstehung von den Toten. Es bricht aber auch die Tür zum Mitmenschen für uns auf, durch den Sendungsauftrag, den Jesus seinen Jüngern – und somit uns allen – gibt: *Geht hinaus und verkündet, lebt die frohe Botschaft, teilt miteinander Freude und Leid, kommt immer wieder zusammen und brecht miteinander das Brot.*

Viele Mitmenschen meinen oder sagen heutzutage: *Glauben kann ich für mich alleine auch, da brauche ich die Kirche nicht.* Das ist ein fataler Irrtum! Jesus hat ausdrücklich gesagt und vorgelebt, dass es eine Gemeinschaft braucht, die miteinander den Glauben lebt und teilt. Das passiert am eindrucksvollsten am Sonntag, beim Gottesdienst. Hier ist die Tankstelle für unser Leben, für unseren Alltag. Wer als Christ die Gemeinschaft meidet, die gerade der Gottesdienst bietet, der wird langsam auslaugen, wird un-lebendig, für den wird die Kirche wirklich „fad“ und der Glaube tatsächlich eine Zumutung werden.

Ich ermutige also, gerade weil wir nun vor dem Fest des Aufbruchs, vor Ostern stehen: Suchen wir wieder verstärkt, oder neu, die Gemeinschaft im Gottesdienst am Sonntag.

Lassen wir uns bestärken durch die Gegenwart des Auferstandenen Jesus, im Wort das wir hören, im Brot, das wir empfangen, das letztlich ER selbst ist.

Das wünscht sich und euch/Ihnen, *Pater Maximilian*



Kontakte und Kanzleistunden

Pfarrer

MMag. P. Maximilian Schiefermüller O.S.B.
0664 60353726
hall@graz-seckau.at

Sekretariat des Pfarrverbandes

Patrizia Freydecker
03612 7333
pfarre.frauenberg@stiftadmонт.at

Seelsorger im Pflegeheim Frauenberg

Mag. P. Gabriel Reiterer O.S.B.
0664 60353708
gabriel.reiterer@stiftadmонт.at

Pfarr-Kanzleien-Öffnungszeiten:

Frauenberg: Mo-Fr, 8.30h-11.30 Uhr

Hall: Fr, 17.00-18.00 Uhr

Ardning: vor u. nach den Gottesdiensten

Tritt (wieder) ein !

Trag' was bei KIRCHENBEITRAG

In der gegenwärtigen Zeit wenden sich viele Menschen von der Kirche ab, im schlimmsten Fall durch den **Kirchenaustritt**. Die Tragweite dieses Schrittes ist manchen Menschen aber nicht immer bewusst: Ein kirchliches *Begräbnis* ist nicht mehr möglich, *Patenämter* können nicht ausgeführt werden, Ausschluss von *Kommunionempfang* und den *Sakramenten*, etc. Die Gründe für einen Kirchenaustritt sind vielfältig: Oft sind es persönliche, schlechte Erfahrungen, Entfremden von der Kirche und vom Glauben. Sehr häufig wird der in Österreich verpflichtende **Kirchenbeitrag** als Hauptursache eines Austrittes genannt. Man will nicht für etwas zahlen, wozu man keinen Bezug hat. Oder aber man fühlt sich falsch eingestuft im Beitragssystem. **Mein Tipp:** Kontaktaufnahme mit dem Pfarramt oder der Kirchenbeitragsstelle, um unnötigen Ärger (oder einen Austritt) zu ersparen. Oder aber man berechnet sich seinen Beitrag selbst, nämlich online, völlig anonym: www.katholische-kirche-steiermark.at/kirchenbeitrag/kirchenbeitrag-online-services/kirchenbeitragsrechner
Auf dieser Internetseite findet man auch alle Informationen, wofür der Kirchenbeitrag eingesetzt wird (kirchl. Personal, sozial-caritative Einrichtungen, Kindergärten, kirchliche Gebäude, ...)

Kirchen-Wiedereintritt – Wie funktioniert das?

In unserem Pfarrverband (derzeit ca. 1.600 Katholiken) sind leider mehr als 350 Menschen(!) aus der kath. Kirche ausgetreten!!! **Das ist eine enorm hohe Zahl und stimmt mich sehr nachdenklich!** Ich appelliere an alle Ausgetretenen – wenn gewünscht – das Gespräch mit mir zu suchen! **Ein Wiedereintritt ist sehr einfach und unkompliziert:** Gespräch, Aufnahme der Daten, gemeinsam gesprochenes Glaubensbekenntnis und Unterschrift. Man wird wieder ein volles Mitglied der kath. Kirche! UND: Es kostet nichts! Man braucht keinen Kirchenbeitrag nachzahlen, für die Zeit in der man ausgetreten war.

Ministranten



Es war einen Versuch wert – und der hat sich gelohnt! Nach dem Besuch von P. Maximilian in den Volksschulen Ardning und Hall haben sich einige begeisterte Kinder gemeldet, die den Ministrantendienst ausüben wollen. So wurden am 1. Adventssonntag in Ardning **sieben neue Ministranten** aufgenommen und eingekleidet (*siehe Foto*). Ein seltenes Ereignis, das uns alle sehr stolz machen darf. Auch für Frauenberg und Hall hat sich je ein Kind für diesen wertvollen Dienst am Altar gemeldet.

Insgesamt dürfen wir uns im Pfarrverband nun über

30 ministrierende Kinder freuen (Hall 11, Ardning 10 und Frauenberg 9). Danke!

Spender gesucht – Kleider der Gnadenmutter von Frauenberg

Vielen Gottesdienstbesuchern ist aufgefallen, dass die Frauenberger Gnadenmutter nun an den Festzeiten wieder bekleidet ist, nach uraltem Brauch. Jahrzehntlang „schlummerten“ die wertvollen Kleider in einem Schubladkasten im Pfarrhof, da die Anbringung am Hochaltar zu kompliziert oder womöglich „nicht passend“ erschien. Da diese Kleider jedoch für die Gnadenmutter geschaffen wurden (an sie „geschenkt“ wurden), sollen sie nun auch wiederverwendet werden. Leider sind die historischen Textilien in einem nicht schönen Zustand: Staub und teilweise große Schäden (durch unsachgemäße Lagerung) haben ihnen stark zugesetzt. **Daher ein Aufruf an die Bewohner des gesamten Pfarrverbandes:** Die Restaurierung der Kleider ist für die Pfarre Frauenberg allein finanziell momentan nicht zu bewältigen. Die Reparatur eines Kleides beläuft sich auf Kosten in der Höhe von € 300 bis € 700. Insgesamt besitzt die Gnadenstatue **fünf Kleider**, in den Farben weiß, rot und blau, entsprechend der Kirchenjahreszeit und dem Festanlass.



Wir suchen daher spendenfreudige Stifter (Gruppen, Vereine, Familien oder Einzelpersonen), die die Kosten der Restaurierungen übernehmen könnten. Jede Spende ist willkommen! **Spendernamen** werden auf der Innenseite der Kleider eingestickt, zum Dank und zur Erinnerung. Bitte um Kontaktaufnahme mit P. Maximilian. Danke!

Segnung der neuen Mariengrotte in Ardning



Am 8. Dezember 2015 durfte Pfarrer P. Maximilian, im Beisein vieler Mitfeiernder, ein neues „geistliches Zentrum“ inmitten von Ardning segnen. **Familie Völkl** (vulgo Huber) hat an ihrem Haus eine Grotte errichtet, um die wertvolle (und frisch restaurierte) Statue der *Schmerzensmutter* darin unterzubringen. **Seitens der Pfarre Frauenberg-Ardning sei dem Ehepaar Völkl und der ganzen Familie, sowie allen ehrenamtlichen(!) Mithelfern für dieses große Werk herzlich gedankt!** Möge die Mariengrotte für viele Ardninger ein Ort des Gebetes und der Gottesbegegnung sein.

Sternsinger-Aktion 2016

In den Tagen zwischen Weihnachten und Dreikönig waren im Gebiet des Pfarrverbandes Frauenberg-Hall-Ardning die Sternsinger unterwegs. Die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen haben die Botschaft von der Geburt Christi von Haus zu Haus getragen, den Segen Gottes gewünscht und eifrig für Kinder in Krisengebieten der Erde gesammelt.

Herzlichen Dank allen Sternsängern, Begleitern und Köchinnen!

Ein Vergelt's Gott allen Spendern im Pfarrverband und die freundliche Aufnahme!



Insgesamt können wir einen **Gesamtbetrag von € 8.446** der Sternsingeraktion zur Verfügung stellen!!

Ardning € 3.091
Hall € 2.792
Frauenberg € 2.563.

Ganz herzlichen Dank !!!

Pfarrwallfahrt Frauenberg-Ardning

Wir fahren in die **Heimat von Pfarrer P. Maximilian**, ins oberösterreichische Mühlviertel, nach **Bad Zell**. Nach einem Rundgang durch den Markt und dem Besuch beim „Hedwigsbründl“ (Flaschen zum Abfüllen des Heilwassers mitnehmen) feiern wir die Hl. Messe in der Pfarrkirche Bad Zell. Es folgt ein köstliches Mittagessen beim „Färberwirt“ und ein Besuch des kuriosen, bäuerlichen Heimatmuseums „Salomons Dachboden“, einem Vierkanthof, in der wunderschönen Mühlviertler Hügellandschaft. Hernach besuchen wir in St. Thomas am Blasenstein die berühmte Mumie („Luftselchter Pfarrer“), kriechen durch die „Bucklwehlucka“ und laben uns schließlich auf der Rückfahrt in einem Mostviertler Gasthaus.



Termin: Samstag, 23. April 2016

Abfahrt: 7 Uhr (Feuerwehrhaus Frauenberg), bzw. um **7.15 Uhr** (Raika Ardning)

Kosten: € 23,- (=Bus und Eintritte) ->Speisen, Getränke, etc. im Preis nicht enthalten!

Verbindliche Anmeldung ab 1. März (gleich mit Bezahlung!)

bei Gitti Aschauer (0676 6440694) oder in der Pfarrkanzlei Frauenberg (03612 7333)

Pfarrwallfahrt Hall



Aufgrund der andauernden (teils komplizierten) Grenzkontrollen nach Tschechien wird das ursprünglich geplante Wallfahrtsziel Krumau in Böhmen leider auf unbestimmte Zeit verschoben. Somit fahren wir in diesem Jahr nach **Kärnten**, ins schöne **Lavanttal**. Wir besuchen das Benediktinerstift St. Paul, feiern dort die Hl. Messe und laben uns in einem typischen Kärntner Wirtshaus. Das anschließende Programm wird noch erstellt. Man möge sich überraschen lassen. Auf der Rückreise besuchen wir die entlegenste Admonter Pfarre: St. Anna am Lavantegg,

Termin: Samstag, 7. Mai 2016

Abfahrt: 7 Uhr beim Lehner

Kosten: € 23,- (=Bus und Eintritte) ->Speisen, Getränke, etc. im Preis nicht enthalten!

Verbindliche Anmeldung ab 1. April (gleich mit Bezahlung!)

bei Hans Schmid (0664 73236907)

SELBSTVERSTÄNDLICH können gerne auch Haller mit Frauenberg-Ardning mitfahren oder umgekehrt! Wir haben als Pfarrverband keine „Grenzen“! ☺

Abt Winfried Schwab (ehem. Kaplan von Hall bzw. Pfarrer von Frauenberg)



Am 12. März wird P. Winfried Schwab in Heidelberg vom Erzbischof von Freiburg die Abts-Benediktion gespendet. Wir sind im Gebet bei ihm und wünschen ihm für seinen Dienst als Abt in Neuburg, den er bis zum 70. Lebensjahr ausüben wird, alles Gute und Gottes Segen!

Das Foto zeigt Abt Winfried (neben seinem Vorgänger Abt Franziskus) im Kreise seiner neuen Mitbrüder der Abtei Neuburg / Heidelberg.

Aus dem Leben unseres Pfarrverbandes (seit November 2015)

Getauft wurden:

Frauenberg: *Valentin Kranz, Sophie Haslinger, Maximilian Mario Kowarik, Leon Philipp Pirstinger, Ben Markus Lackner, Andre-Max Wimmer* und *Theo Brandmüller*

Hall: *Noah Zinnebner*

Herr, segne diese Kinder und lasse sie zu guten Christen heranwachsen!

Gestorben sind:

Frauenberg-Ardning: *Hermine Rappl* u. *Iris Platzer*

Hall: *Walter Kölbl, Maria Stachl* u. *Karl Prüller*

Herr, gib ihnen die Ewige Ruhe und lass ihnen das Ewige Licht leuchten!

Statistik 2015

Pfarre Frauenberg – Ardning

Katholiken: 980

	<u>2015</u>	(2014)
Taufen	22	(20)
Erstkommunionen	10	(6)
Firmungen	13	(0)
Trauungen	12	(2)
Kirchenaustritte	12	(9)
Wiedereintritte	2	(1)
Verstorbene	9	(10)

Pfarre zum Hl. Kreuz in Hall

Katholiken: 710

	<u>2015</u>	(2014)
Taufen	17	(12)
Erstkommunionen	13	(14)
Firmungen	14	(8)
Trauungen	1	(4)
Kirchenaustritte	3	(10)
Wiedereintritte	3	(8)
Verstorbene	9	(8)

Zahlen, die Freude machen, die aber auch zum Nachdenken anregen...

Hinter jeder Zahl steht ein Mensch, den wir besonders ins Gebet einschließen wollen!

Gottesdienstordnung - Hl. Messen

<u>Frauenberg:</u>	Donnerstag, 12 Uhr (Hl. Messe am Gnadenaltar)
	1. Freitag / Monat („Abend der Barmherzigkeit“), 19.30 Uhr, anschließend: Anbetung bis 22 Uhr (mit Beichtgelegenheit)
	Sonntag, 10.30 Uhr
<u>Hall:</u>	Freitag, 18.30 Uhr (1. Freitag im Monat: 18 Uhr Anbetung)
	Sonntag, 9 Uhr (1. Sonntag / Monat: 18.30 Uhr)
<u>Ardning:</u>	Mittwoch, 19 Uhr
	Sonntag, 19 Uhr (1. Sonntag / Monat: 9 Uhr)

Andachten, Wallfahrtsgottesdienste, Trauungen und Taufen, sowie alle anderen Termine werden im monatlichen Pfarrverbandkalender (liegt in den Kirchen auf) bekannt gegeben.

Messintentionen und Ewige Lichter (Hall/Ardning) mögen bitte rechtzeitig und während der Kanzleizeiten vorgemerkt werden. Dies gilt bereits bis Jahresende 2016!

Maiandachten

Der Monat Mai gilt seit alter Zeit als „Marien-Monat“. Maiandachten sind schlichte Gottesdienste, wo wir zusammen mit Maria auf ihren Sohn Jesus schauen. Diese Andachten (bei den Kapellen „draussen“ dauern sie nicht länger als 20 Minuten) finden bei jedem Wetter statt.

Sa, 30. 4.,	18.30 Uhr	HALL	Marien-Bildstock (Mühlau)
Di, 3. 5.,	15.30 Uhr	FRAUENBERG	Pflegeheim St. Benedikt
Do, 5. 5.	19 Uhr	ARDNING	Kirche
So, 8. 5.,	18.30 Uhr	HALL	Pfarrkirche (+Gräbersegnung)
Di, 10. 5.,	18.30 Uhr	FRAUENBERG	Thalerkapelle
Mi, 11. 5.,	19 Uhr	ARDNING	Leonhard-Bildstock (Ardningalm)
Mo, 16. 5.,	18.30 Uhr	HALL	Lehnerkapelle
Mi, 18. 5.,	19 Uhr	ARDNING	Mariengrotte (vgl. Huber)
Do, 19. 5.,	18.30 Uhr	FRAUENBERG	Tullerkapelle (Aigen)
Mi, 25. 5.,	19 Uhr	ARDNING	Brandlkapelle
Do, 26. 5.,	18.30 Uhr	HALL	Poserkapelle
Di, 31. 5.,	18.30 Uhr	FRAUENBERG	Pfarrkirche



HALL – Bericht des PGR-Obmannes Johann Schmid

- Auf Wunsch unseres Herrn Pfarrers wurde der Kirchen-Adventkranz an der Decke über dem Altar befestigt. Realisiert durch Erich Zechner und Johann Schmid.
- Danke der Forstverwaltung des Stiftes Admont und Förster DI Andreas Unterberger, die uns wieder unentgeltlich vier Christbäume zur Verfügung gestellt haben.
- Unser Pfarrverband Frauenberg-Hall-Ardning ist auch auf Facebook vertreten, zugänglich für jedermann!

(auf der nächsten Seite geht es weiter ...)

- Unser Kirchenchor bekam stimmkräftige Verstärkung durch Hiltraud Auer, Bettina Berger und Maria Hofbauer. Weitere Männerstimmen werden jedoch dringend gesucht!
- Der Pfarrbrief wird nun auch im Betreuungsheim Rottensteiner (Pfarre Admont) für unsere ehemaligen Pfarrbewohner aufgelegt.
- Ab Februar 2016 werden, nach Absprache mit der Bauabteilung des Stiftes Admont, die schon sehr dringenden Elektrosanierungsarbeiten in unserer Pfarrkirche durch die Firma Elektro Müllner vorgenommen. Dankenswerterweise wird uns das Stift Admont finanziell mit einem Betrag von ca. € 10.000,- unterstützen.
- Die Restaurierung des Fronleichnamshimmels ist voll im Gang, sodass dieser bei der nächsten Fronleichnamsprozession (hoffentlich) wieder verwendbar ist.
- Vermietung Pfarrerwohnung: Zu Allerheiligen, nach dem Hochamt, erfolgte die Schlüsselübergabe an Brigitte Burghart, die die Räumlichkeiten im OG des Pfarrhofes bewohnt. Der Pfarrgemeinderat und Pfarrer Pater Maximilian gratulieren dazu recht herzlich und wünschen Brigitte viel Freude und ein schönes Wohnen im Pfarrhof der Pfarre zum Hl. Kreuz.
- Homepage der Pfarre zum Hl. Kreuz in Hall: <http://hall.graz-seckau.at>



DANKE allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern!

Es muss einmal deutlich gesagt werden, dass unser Pfarrverband ohne die tatkräftige Unterstützung vieler Menschen, die **unentgeltlich (=ehrenamtlich)** für „ihre“ Kirche(n) viel Zeit und Mühe investieren, nicht bestehen könnte. In einer Gesellschaft, die alles irgendwie entlohnt haben möchte, wir als kleine Pfarren dies finanziell aber niemals schaffen könnten, ist die Hilfe von ehrenamtlichen Christen nicht mehr weg zu denken! **Vergelt's Gott!**

Die folgenden Fotos sollen einige Einblicke gewähren, in die unverzichtbare Arbeit unserer Ehrenamtlichen – nur als kleines Beispiel für so viel Gutes, das in unseren Gemeinden geschieht:



In unserem Pfarrverband gibt es drei Pfarrgemeinderäte. Alle Altersgruppen sind vertreten. In Sitzungen wird beraten, wie das pfarrliche Leben gestaltet wird.

**Sitzung des
Pfarrgemeinderates Ardnig**

DANKE allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern!

Nikolaus-Aktion der Pfarre zum Hl. Kreuz in Hall. „Nikolaus“ Gert Schweinberger zu Besuch im Haller Kindergarten.



Weihnachtlich-geschmückte Hl. Kreuz-Kirche in Hall. Stundenlange Arbeit, die sich lohnt. Zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen



Blumenschmuck in der Ardninger Kirche, von Ulrike Habacher



Unser jüngster Frauenberger Ministrant, aber mit voller Begeisterung: Raphael Ahornegger

Weihnatskrippe der Pfarrkirche Frauenberg. Die Figuren sind ein Geschenk von P. Placidus. Pfarrer P. Maximilian samt Haushälterin Barbara Brandmüller haben am Dachboden des Pfarrhofes das Krippengebäude wiedergefunden. Liebevoll wurde die Krippe vom Ehepaar Pernthaler restauriert und ist nun ein Glanzstück unserer Kirche in der Weihnachtszeit!



Seitenblicke in unseren Kirchen

Unsere drei schönen Kirchen laden stets zum Gebet und zum Verweilen ein.

ABER auch zum Schauen und Staunen. Es gibt so manche „Ecken“ in unseren Kirchen, die uns womöglich noch nie aufgefallen sind. Folgendes sei ein Ansporn, unsere Kirchen wieder einmal bewusst, mit etwas Zeit und offenen Augen anzuschauen:



Pfarrkirche zum Hl. Kreuz in Hall

An der Hochaltarwand sind zwei barocke Tafeln angebracht (unterhalb der Schutzengelfiguren). Sie erinnern an wichtige Daten der Haller Kirchengeschichte. Im Bild zu sehen ist das Gedenken an den Kirchenbau und die Kirchweihe.

Die Haller Hl. Kreuz-Kirche ist eines der ältesten Gotteshäuser des Tales. Dies besagt diese Aufschrift (aus dem Lateinischen übersetzt): „Gegründet und zu Ehren des Heiligen Kreuzes geweiht von Giselbert II., Abt von Admont, am 4. Mai 1094.“

Die **Kirche St. Johannes in Ardnig** hat einen ganz besonderen Kreuzweg, weil er nicht (wie üblich) mit der 14. Station endet (der Grablegung Jesu), sondern eine 15. Station aufweist: Die Auferstehung Jesu.

Geschaffen wurde dieses Kunstwerk von Altäbtissin Basilia Gürth O.S.B., geboren 1923, aus St. Gabriel-Bertholdstein. Eine im ganzen Land gefragte Klosterkünstlerin, die durch ihr unkonventionelles Temperament, ihre warmherzige Menschlichkeit und ihr großes Können bekannt ist.



Votivkammer der Pfarrkirche Frauenberg (zu besichtigen im Rahmen von Führungen).

Jede Wallfahrtskirche hat einen Aufbewahrungsort für die Votivgaben. In Frauenberg wurde diese Kammer erst in den letzten Wochen (durch P. Maximilian) fertig gestellt.

Votivgaben sind Geschenke an die Gnadenmutter, die die Wallfahrer zum Dank für eine Heilung, nach erbetener Genesung, oder nach langen Fußwallfahrten im Heiligtum zurücklassen. Oftmals beinhalten diese Gaben auch Bitten um Schutz oder um Hilfe in physischen oder psychischen Gebrechen. In unserer Votivkammer finden sich sogar Krücken von Gehbehinderten, die wieder gehen konnten, nach dem Gebet bei der Gnadenmutter.



Wichtige Termine (der ausführliche, monatliche „Pfarrkalender“ liegt in den Kirchen auf)

<i>Datum / Anlass</i>	<i>Frauenberg</i>	<i>Hl. Kreuz in Hall</i>	<i>St. Johannes in Ardnig</i>
Aschermittwoch, 10. 2.			19 Uhr: Hl Messe (Musik: Frauensingkreis)
Kreuzwegandachten	Kalvarienberg, 15 Uhr 20. 2., 27. 2. und 5. 3.	½ Stunde vor den Sonntagsmessen	
4. Fastensonntag, 6. 3.	10.30 Uhr: Hl. Messe + Krankensalbung	18.30 Uhr: Hl. Messe	9 Uhr: Hl. Messe, Fastensuppe-Essen
Bußgottesdienst		Fr, 18. 3., 18. 30 Uhr	
Palmsonntag, 20. 3.	10.30 Uhr: Palmseg- nung, Prozession, Hl. Messe (Musikkapelle)	9 Uhr: Palmsegnung, Prozession, Hl. Messe	
Gründonnerstag, 24. 3.	18.30 Uhr: Hochamt (Musik: Kirchenchor Hall)		
Karfreitag, 25. 3.		18.30 Uhr: Karfreitagsliturgie	15 Uhr: Karfreitagsliturgie
Speisensegnung, 26. 3.	14 Uhr (Kalvarienberg)		
OSTERNACHT, 26. 3. / 27. 3.		19.30 Uhr (Musik: Kirchenchor)	5 Uhr (Musik: Frauensingkreis)
OSTERSONNTAG, 27. 3.	10.30 Uhr: Hochamt (Musik: Chorgemeinschaft)		
Ostermontag, 28. 3.	10.30 Uhr: Hl. Amt	9 Uhr: Hochamt (Musik: Kirchenchor)	
2. Ostersonntag, 3. 4.	10.30 Uhr: Hl. Messe + Krankensalbung (Musik: Angeli Huber)	18.30 Uhr: Hl. Messe (Musik: Angeli Huber)	9 Uhr: Hl. Messe
GNADENSONNTAG, 10. 4.	10.30 Uhr: Hochamt (Musik: After Eight – Gospelchor) 14 Uhr Dekanatswallfahrt	8 Uhr: Fußwallfahrt nach Frauenberg	8 Uhr: Fußwallfahrt nach Frauenberg
6. Ostersonntag, 1. 5.	10.30 Uhr: Hl. Messe + Krankensalbung	18.30 Uhr: Hl. Messe mit der FF-Hall (Musik: Bläserensemble)	9 Uhr: Hl. Messe
Bitttage		2.-4. 5., abends: (Prozessionen u. Hl. Messen)	
Erstkommunionen	5. 5. (Christi Himmelfahrt), 10.30 Uhr	Sonntag, 22. Mai, 9 Uhr	
Firmung	Pfingstsamstag, 14. 5., 9.30 Uhr		
Pfingstsonntag	10.30 Uhr: Hochamt (Admonter Hausmusik)	9 Uhr: Hochamt (Musik: Kirchenchor)	19 Uhr: Hochamt
Fronleichnamfeste		So, 29. 5., 8.30 Uhr: Hochamt +Prozession (Kirchenchor, Musikkapelle)	Do, 26. 5., 8.30 Uhr: Hochamt +Prozession (Musikkapelle)
Sonntag, 5. 6.	10.30 Uhr: Hl. Messe + Krankensalbung	18.30 Uhr: Hl. Messe (After Eight -Gospelchor)	9 Uhr: Hl. Messe
Bergmesse Plesch		Sa, 25. 6., 10 Uhr	
Pfarrfest			So, 26. 6., 9 Uhr
Sonntag, 3. 7.	10.30 Uhr: Hl. Messe + Krankensalbung	18.30 Uhr: Hl. Messe	9 Uhr: Hl. Messe